

Übersicht aller Veranstaltungen

Vorlesung

PROF. DR. VERENA HÖFIG

Mehr als Odin, Thor und Loki - Die Götterlieder der Edda

Di 10-12 Uhr c.t.

Diese Vorlesung widmet sich den im sogenannten Codex Regius der Liederedda enthaltenen Liedern, die sich deziert für die Götterwelt des alten Nordens interessieren. Neben einer Einführung in die formalen und methodischen Voraussetzungen die zur Deutung altnordischer Dichtung benötigt werden, widmet sich die Vorlesung auch dem selektiven Charakter der Überlieferungsgeschichte vorchristlicher Kulturen des Nordens, und greift die reiche Rezeptionsgeschichte Eddischer Dichtung auf. Ziel ist es, gemeinsam mit den Zuhörenden einzelne Götterlieder detailliert zu untersuchen, aber auch einen kritischen Überblick auf die Eddalieder als (mögliche) Quelle vorchristlicher Religionen des Nordens zu bieten.

Hauptseminar

PROF. DR. JOACHIM SCHIEDERMAIR

(Un)glückliche Familien und geglückte Literatur

Do 14-16 Uhr c.t.

Leo Tolstoi beginnt seinen Roman Anna Karenina (1877/78) mit dem berühmt gewordenen Satz: »Alle glücklichen Familien gleichen einander, jede unglückliche Familie ist auf ihre eigene Weise unglücklich.« Tolstoi geht also davon aus, dass das Glück einer Familie von einer Reihe von Determinanten abhängt, die alle erfüllt sein müssen, damit eine Familie glücklich genannt werden kann: Zuneigung, ausreichende finanzielle Ressourcen, biologische Fortpflanzungsfähigkeit usw. Unglücklich wird eine Familie bereits, wenn nur eines dieser Determinanten fehlt: der einen fehlt der Reichtum, der anderen die Kinder, der dritten die Liebe usw. Damit wird jede unglückliche Familie auf ganz individuelle Weise unglücklich. Das Seminar untersucht Familiengeschichten skandinavischer Literatur, die wie Anna Karenina in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts geschrieben wurden, und befragt sie daraufhin, wie Literatur und Familie miteinander verbandelt sind. Dabei könnte sich herausstellen, dass die Verbindung sehr viel tiefer reicht, als man meinen könnte:

Das Hauptseminar wird gleichzeitig an der LMU München und der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen angeboten. In der Regel sind die Erlanger Studierenden per Zoom zugeschaltet.

DR. DANIELA HAHN

Trollinseln, Drachenhöhlen, Nebelberge. Die Erzählwelt(en) der Vorzeitsagas

Mi 10-12 Uhr c.t.

Als Vorzeitsagas (altnord. fornaldarsögur) bezeichnet man rund 30 Prosatexte, deren Handlung in der halbmythischen forn öld verortet ist – der Zeit vor der Besiedlung Islands um 870. Auch inhaltlich sind die Sagas weit vom bäuerlichen Alltag Islands entfernt: Im Mittelpunkt stehen berühmte Helden, kämpfende Schildmaiden, mächtige Drachen und lüsterne Trolle.

Die Erzählwelt(en) der Vorzeitsagas überschreiten die Grenzen des wikingerzeitlichen und mittelalterlichen Skandinaviens nicht nur zeitlich, sondern auch räumlich – im konkreten wie im

übertragenen Sinn: Heldinnen und Helden bereisen mehr oder minder phantastische ferne Länder und begegnen übernatürlichen oder magiebegabten Wesen, Drachen, Walküren sowie einer ganzen Schar von Trollen und Trollfrauen.

Im Seminar nähern wir uns den Vorzeitsagas mithilfe des Konzepts der Erzählwelt(en). Eine Erzählwelt (storyworld) ist das lebendige, sich fortwährend wandelnde Gefüge von Bezügen und Möglichkeiten, in dem sich die narrativen Ereignisse entfalten. Sie entsteht nicht allein auf Papier und Pergament, sondern im Zusammenspiel der Produzierenden und Rezipierenden, die diese mentalen Welten gemeinsam erschaffen, erweitern und verknüpfen. Gemeinsam analysieren wir Figuren- und Raumkonzepte der fornaldarsögur, diskutieren narrative Strategien wie Zeitbrüche sowie Orts- und Perspektivenwechsel und überlegen, wie die Erzählwelten der Sagas mit jenen der modernen Fantasyliteratur verknüpft sind.

Oberseminar

PROF. DR. JOACHIM SCHIEDERMAIR

**Kolloquium für Bachelorstudierende/ Aktuelle Fragestellungen des Fachs
Neuskandinavistik**

Do 12-13 Uhr c.t.

PROF. DR. VERENA HÖFIG

Oberseminar: Aktuelle Neuerscheinungen

Mi 18-19:30 Uhr s.t.

In dieser Veranstaltung sollen ausgewählte Publikationen aus jüngster Zeit zur altnordischen Literatur, Kultur- und Religionsgeschichte gelesen und besprochen werden. Daneben ist Gelegenheit geboten, anstehende Examensarbeiten vorzustellen und gemeinsam zu diskutieren.

PROF. DR. VERENA HÖFIG

Aktuelle Fragestellungen des Fachs Altskandinavistik

Kolloquium für Bachelor- und Masterkandidaten mit Möglichkeit zur Präsentation der anstehenden Examensarbeiten. Termine werden in der ersten Sitzung vereinbart.

PROF. DR. JOACHIM SCHIEDERMAIR

Aktuelle literaturtheoretische Strömungen

1-stündig,

Mo 16-18 Uhr c.t., Schellingstr. 33, RG, 2010,

Beginn: 13.10.2025, Ende: 02.02.2026

Das Oberseminar richtet sich an Doktorand:innen und Postdoktorand:innen, sowie an Masterstudierende in der Abschlussphase. Es verfolgt zwei Ziele: Zum einen ist das Oberseminar der Ort, an dem Masterstudierende ihr Masterarbeitsprojekt vorstellen und diskutieren können. Zum anderen widmet es sich intensiv entweder einer aktuellen literaturtheoretischen Strömung oder einem Thema, das für eines der Dissertationen oder Habilitationsschriften, die am Lehrstuhl entstehen, zentral ist. So erschließt das Oberseminar den Mitgliedern des Instituts kontinuierlich aktuelle Bereiche der internationalen literaturwissenschaftlichen Diskussion. Durch das Miteinander aller Forschenden des Fachbereichs gewinnen bereits die Masterstudierenden einen Einblick in gelebte Wissenschaft und lernen so abzuschätzen, ob ein weiterer Weg in den Wissenschaftsbetrieb für sie in Frage kommt.

Proseminar

DR. PATRICK LEDDEROSE

Remakes, Palimpseste, Intertexte

Mi 12-15 Uhr c.t.

In diesem Proseminar werden wir uns mit Texten auseinandersetzen, die auf andere literarische Texte Bezug nehmen. Wir werden über das Verhältnis von Original und Kopie, über Verfahren der Aneignung und des Zitats, der Variation und Wiederholung, des Überschreibens und Fortschreibens nachdenken. Der Fokus wird dabei auf gegenwärtiger, skandinavischer Literatur liegen. Mögliche Texte könnten sein: Mordets praktik (Kerstin Ekman), Verdens ende (Astrid Saalbach), Henrik Falk (Vigdis Hjorth), Rejse ind i et mørkt hjerte (Peter Høeg) Østerrike (Cecilie Løveid) oder Det grönare djupet (Johanna Nilsson) etc. Weiter Vorschläge sind willkommen. Gute Kenntnisse mindestens einer skandinavischen Sprache werden vorausgesetzt. Das dreistündige Seminar dient auch dazu, Grundtechniken des wissenschaftlichen Arbeitens und Schreibens zu vermitteln.

Einführung

KATHARINA SCHUBERT-WETZIG

Grundkurs Altnordisch

Mi 16-18 Uhr c.t.

Die Einführung ins Altnordische wird jeweils im Wintersemester insbesondere für Studierende außerhalb der Skandinavistik angeboten.

Ziel der Einführung ist es, einen leichten bis mittelschweren Prosatext aus dem Altnordischen übersetzen zu können. Nach einer allgemeinen Einführung in die altnordische Sprache soll das erforderliche Grundwissen an Grammatik und Wortschatz durch die Lektüre einer Isländersaga erarbeitet werden.

PROF. DR. VERENA HÖFIG

Wilde Wikinger? Grundzüge der Literatur und Kultur des skandinavischen Mittelalters

Mi 10-12 Uhr c.t.

Diese Einführung in die Literatur und Kultur des skandinavischen Mittelalters vermittelt einen Überblick über die frühe Literatur und Geschichte des Nordens sowie über Methoden und Fragestellungen der mediävistischen Skandinavistik. Wir widmen uns dabei den wichtigsten Gattungen der mittelalterlichen Literatur Skandinaviens (den Sagas, der eddischen Dichtung und der Skaldik), sowie ausgewählten Bildzeugnissen und Runeninschriften und ordnen diese in ihren kultur- und literaturgeschichtlichen Zusammenhang von der Wikingerzeit (ab ca. 800 n. Chr.) bis zur Reformation ein.

DR. KATIE RITSON

Grundzüge neuerer skandinavischer Literatur

Di 12-14 Uhr c.t.

Die Einführung in die Neuskandinavistik will in erster Linie einen literaturgeschichtlichen Überblick von der Reformationszeit bis zur Gegenwart vermitteln. Zentrale skandinavische Werke von der frühen Neuzeit bis zur Gegenwart werden in deutscher Übersetzung gelesen und besprochen, so zum Beispiel Texte von Ludvig Holberg, Hans Christian Andersen, Amalie Skram, Henrik Ibsen, Selma Lagerlöf, oder Edith Södergran.

Seminare

STIG OLSEN

Berufsrelevantes Übersetzen Dänisch

Mi 12-14 Uhr c.t.,

DR. KATARINA YNGBORN

Sprachvertiefung 2: Schwedisch konversation och grammatik

Fr 8-10 Uhr c.t.

Kursen riktar sig till studenter med avancerade kunskaper i svenska (nivå B2 och uppåt). Vi arbetar vidare med att finslipa svenska muntligt och skriftligt. Särskild vikt läggs vid muntlig kommunikation och grammatik.

De studerande förväntas bidra med muntliga presentationer, diskussionsupplägg och liknande. Kursmaterialet är artiklar, skönlitterära texter, poddar och dylikt. Undervisningen anpassas i hög grad till gruppens önskemål och behov.

DR. KATARINA YNGBORN

Sprachvertiefung 1: Avancerad svenska

Mo 10-12 Uhr c.t.

Kursen är avsedd för masterstudenter på första terminen. Vi arbetar vidare med att förbättra svenska muntligt och skriftligt, vi bygger på de grammatiska kunskaperna, läser och skriver olika typer av texter, kort sagt övar svenska för att den ska bli så perfekt som möjligt! De studerande förväntas bidra med muntliga presentationer, diskussionsupplägg och liknande. Kursmaterialet är artiklar, skönlitterära texter, poddar och dylikt. Ett antal längre hemuppgifter ingår i kursen.

Litteratur:

KATHARINA SCHUBERT

Vertiefung Sprache und Kultur 1: Seinni heimsstyrjöldin og eftirstíðsárin á Íslandi

Di 12-14 Uhr c.t.,

Hinn 10. maí 1940 steig breskt herlið á land í Reykjavíkurhöfn til að hernema Ísland. Rúmu ári síðar leystu Bandaríkjamenn Bretnir af hólmi. Herseta Bretnir og síðar Bandaríkjamanna markar þáttaskil í sögu Íslands. Kreppan sem hafði ríkt í landinu árin áður, heyrði nú sögunni til. Margir Íslendingar fengu vinnu við framkvæmdir herliðsins, verslun og ýmis þjónusta þróaðist vel og efnahagur landsins vænkaðist til muna. Miklar samfélagsbreytingar urðu í kjölfar hernáms enda voru u.þ.b. 50.000 hermenn í landinu þegar mest var, en Íslendingar voru aðeins 120.000, en þar af bjuggu 38.000 í Reykjavík árið 1943. Íslensku þjóðinni var allt í einu svipt í nútímann.

Í námskeiðinu munum við fjalla um þessar samfélagsbreytingar en við munum einnig lesa bómenntir eftirstíðsárranna sem með einhverjum hætti brugðust við þessar breytingar.

Kennslan fer eingöngu fram á íslensku.

IRENE KARRER

Vertiefung Sprache und Kultur 1: Norsk litteraturhistorie

Di 14-16 Uhr c.t.

KATHARINA SCHUBERT

Überblick Isländisch

Di 14-16 Uhr c.t.

Zweistündige Einführung ins Neuisländische. Die Veranstaltung ist kein reiner Sprachkurs, sondern behandelt neben Grammatik und Sprachgebrauch auch Themen wie Sprachentwicklung, Sprachpolitik sowie kulturelle Aspekte der isländischen Gegenwart.

DR. ANDREAS SCHMIDT

Valhalla Calling: Mythenrezeption im ‚Viking Metal‘

Di 14-16 Uhr c.t.

„Oden! Guide our ships,
our axes, spears and swords!
Guide us through storms that whip
and in brutal war!“

(Amon Amarth: The Pursuit of Vikings. 2004)

Bilder des vorchristlichen Nordens, seiner Götter und Mythen erfreuen sich in der jüngeren Popkultur größter Beliebtheit. Dabei haben Adaptionen altnordischer Themen insbesondere die Subkultur des Heavy Metal seit Jahrzehnten geprägt, die immer wieder Elemente der nordischen Mythologie in Songtexten und Begleitmedien aufgreift – kaum ein ‚Wikinger‘ wird hier nicht als dezidiert ‚heidnischer‘ Krieger begriffen. Jedoch können die Darstellungsstrategien bei der Auseinandersetzung mit mythologischen Stoffen und Bezügen je nach Band sehr unterschiedlich ausfallen: Die Bandbreite reicht von der unkritischen Übernahme von Quellenmaterial und vorgängigen Bildprogrammen über die philosophisch-mystizistisch vertiefte Beschäftigung mit mythischen Konzepten bis hin zur (rechts-)politischen Vereinnahmung.

Im Seminar wollen wir deshalb den unterschiedlichen Rezeptionsmustern altnordischer Mythenstoffe im sogenannten ‚Viking Metal‘ genauer nachspüren. Dazu werden wir insbesondere die Lyrics repräsentativer Beispielbands (etwa Amon Amarth oder Enslaved) analysieren, wobei auch die umgebenden Bildprogramme entsprechender Bands einbezogen und ihre Rezeptionen in einem weiteren historischen und kulturellen Kontext eingeordnet werden sollen. Im Zentrum werden dabei Aufbereitungen verschiedener Göttererzählungen der eddischen Literatur und Bezugnahmen auf altnordische Gottheiten stehen. Damit werden uns Fragen wie den folgenden interessieren: Welches Bild der altnordischen Mythologie wird vermittelt, wie werden mythische Elemente im Werk der Band integriert? Handelt es sich bei der Adoptionsart um eine populäre oder quasi-wissenschaftlich geschulte? Lässt sich bestimmten Bands ein ideologisches Ziel unterstellen oder eine Entwicklung ihrer Rezeptionsmuster festhalten?

Der Kurs richtet sich gleichermaßen an Angehörige der Heavy Metal-Kultur wie interessierte ‚Laien‘. Kenntnisse einer skandinavischen Sprache oder des Altnordischen werden für die Teilnahme nicht vorausgesetzt, sind für die Beschäftigung mit den Liedtexten z. T. aber von Vorteil.

KATHARINA SCHUBERT

Sprachvertiefung 1: Isländisch

Do 12-14 Uhr c.t.,

IRENE KARRER

Sprachvertiefung 1: Norwegisch, Nordisk språkhistorie

Mo 10-12 Uhr c.t.

I denne øvelsen starter vi med den eldste nordiske språkhistoria og tar utgangspunkt i det som dagens nordiske språk bygger på, nemlig urnordisk. Vi vil arbeide med de språklige epokene ”Fra urnordisk til norrønt” (500-700 e.Kr.) og ”Norrøn tid” (ca. 700-1350), der vi vil se nærmere på ulike nordiske runeinnskrifter. Videre fortsetter vi med ”Den mellomnorske perioden” (ca. 1350-1525), der vi jobber med ulike normaliserte og unormaliserte tekster. ”Dansketida” og ”Tida etter 1814” følger derpå. Ei språklig oversikt for de andre nordiske språkene vil også behandles. Vi vil se på hvilke språklige endringer som har skjedd over tid og hva som kjenneregner de ulike språklige epokene. Det vil også være flere skriveøvelser i samband med dette kurset.

DR. DES. JULIA-SOPHIE HEIER
Runeninschriften im Älteren Futhark

Do 10-12 Uhr c.t.

Die Runen, das Schriftsystem der germanischen Stämme, sind ab dem 2. Jh. n. Chr. auf losen Gegenständen aus Metall, Holz und Knochen belegt. Auch auf Stein finden sich die ältesten Runeninschriften – ein prominentes Beispiel ist der jüngst entdeckte von der Presse betitelte „2000 Jahre alte Runenstein“, der Hole-Stein aus Norwegen. Die meist kurzen Inschriften sind im 24 Zeichen umfassenden Älteren Futhark verfasst und liefern die ältesten Belege der (ur)germanischen Sprachen – von der nordgermanischen bis zur südgermanischen Sprachstufe. In dieser Übung werden wir uns intensiv mit den Runeninschriften im Älteren Futhark beschäftigen. Ziel ist es, grundlegende runologische Arbeitstechniken zu erlernen und anzuwenden, mit besonderem Fokus auf sprachwissenschaftliche Fragestellungen: Was kann uns eine Runeninschrift über die gesprochene Sprache verraten? Inwiefern unterscheiden sich Inschriften aus Norddeutschland und Skandinavien von den sogenannten südgermanischen Inschriften?

STIG OLSEN
Sprachvertiefung 1: Dänisch 5
Mi 10-12 Uhr c.t.

DR. KATARINA YNGBORN
Vertiefung Sprache und Kultur 1: Skogen, snön och den smala lyckan. Aktuell svensk litteratur

Do 12-14 Uhr c.t.,

Denna kurs är en fortsättning på föreläsningsserien ”Identitet, kärlek & dramatik” om samtida svensk litteratur som gavs under sommarterminen 2025, men kan även läsas fristående från denna.

Under terminens gång kommer vi att fortsätta läsa, diskutera och analysera den aktuella svenska litteraturen (dikter, noveller, romaner, essäer, fackböcker, seriealbum, litteratur för barn & unga) för att lära känna ännu fler författare och deras verk och för att få en känsla för olika tendenser inom samtidslitteraturen. Vi läser texter av t.ex. Hanna Johansson, Johanna Larsson, Pija Lindenbaum, Sanna Samuelsson, Fredrik Sjöberg, Åke Smedberg, Sanja Särman och Mattias Timander. Egna förslag är välkomna!

DR. KATIE RITSON
Neueste skandinavische Literatur lesen

Mo 14-16 Uhr c.t.

Die Übung wird jedes Semester angeboten und verfolgt zwei Ziele: Zum einen sollen Masterstudierende im Laufe ihres Studiums Lektürekenntnisse zur neusten in Skandinavien geschriebenen Literatur aufbauen. Dazu widmet sich die Übung zunächst der intensiven Lektüre von drei Neuerscheinungen skandinavischer Literatur aus den zwei bis drei letzten Jahren (einem dänischen, einem norwegischen und einem schwedischen Text). Die Auswahl wird gemeinsam erstellt und verfolgt dazu die verschiedenen literarischen Preise Skandinaviens. Zum zweiten verfolgt die Übung das reiche Angebot skandinavischer Kultur in München, um exemplarisch die internationale Präsenz skandinavischer Literatur, Kino, Theater- und bildender Kunst wahrzunehmen. Zum dritten bietet die Übung ein Schreibtraining. Dazu erstellt jede:r Teilnehmer:in eine Rezension von drei bis fünf Seiten zu einem der gemeinsam diskutierten Texte. Die Übung fordert also in größerem Maße das Engagement der Studierenden und trainiert sie im selbständigen wissenschaftlichen Umgang mit Gegenwartsliteratur.

STIG OLSEN

Sprachvertiefung 2: Dänisch

Mi 16-18 Uhr c.t.

STIG OLSEN

Vertiefung Sprache und Kultur I: Dänisch 5

Do 12-14 Uhr c.t.

KATHARINA SCHUBERT

Kulturvermittlung I: Altnordische Lektüre für Fortgeschrittene

Mi 14-16 Uhr c.t.

Der Lektürekurs bietet den Teilnehmenden die Gelegenheit, ihre Übersetzungsfähigkeiten im Umgang mit Sagatexten weiter zu vertiefen und zu festigen. Gleichzeitig ermöglicht er eine intensive Auseinandersetzung mit einer ausgewählten Saga. In diesem Semester widmen wir uns einer sogenannten "Märchensaga" bzw. "originalen Riddarasaga". Gemeinsam werden wir den Text teilweise übersetzen und dabei seine Bildsprache sowie das facettenreiche Motivmaterial analysieren und interpretieren.

Die Teilnehmer:innen sollten bereit sein, größere Textpassagen als Hausaufgabe zu übersetzen und darüber hinaus ein Referat zu übernehmen – Letzteres, sofern sie eine Anrechnung der Leistung der vorgesehenen 6 ECTS- Punkte anstreben.

KATHARINA SCHUBERT

Sprachvertiefung 2: Isländisch

Do 12-14 Uhr c.t.

DR. DANIELA HAHN

„Þeim var ek verst“ – Die Laxdoela saga in Text und Kontext

Do 14-16 Uhr c.t.

Die Laxdœla saga gilt in Umfang, Bedeutung und literarischer Qualität als eine der herausragenden Isländersagas. Ihre Abfassung wird meist in die Mitte des 13. Jahrhunderts datiert, überliefert ist diese populäre Saga in sechs Pergamenthandschriften sowie zahlreichen Papierabschriften. Ihre Handlung umfasst rund 200 Jahre und acht Generationen der Nachkommenschaft Ketill flatnefrs, der Norwegen nach dem Regierungsantritt Haralds hárfagris verlässt. Ihren dramatischen Höhepunkt erreicht die Saga in der berühmten Dreiecksbeziehung zwischen Kjartan, Bolli und Guðrún.

Keine andere Isländersaga versammelt so viele eindrucksvolle Frauenfiguren. Im Zentrum steht Guðrún Ósvífrsdóttir, doch auch Figuren wie Unnr in djúpúðga und Þorgerðr Egilsdóttir prägen das Geschehen maßgeblich und werden (im Gegensatz zu vielen männlichen Figuren) als vielschichtige, leidenschaftliche Charaktere gezeichnet.

Das Seminar dient dazu, die im Grundkurs Altnordisch erworbenen Sprachkenntnisse zu festigen, den Umgang mit altnordischen Texten zu vertiefen und zugleich die wichtigsten Themen und Fragestellungen der Sagaforschung kennenzulernen. Anhand der Laxdœla saga erschließen wir exemplarisch die Breite und Varianz der Handschriftenüberlieferung, Editions- und Übersetzungspraxis, literatur- und kulturwissenschaftliche Schwerpunkte (Erzähltechnik, Figurencharakterisierung, Genderrollen, Ehre und Macht) sowie die Rezeptionsgeschichte der Saga und diverse Adaptionen in der Populärkultur.

IRENE KARRER

Sprachvertiefung 2: Norwegisch, Utviklingen av nordiske språk gjennom tidene

Mo 10-12 Uhr c.t.

Kurset gir en innføring i utviklingen av de nordiske språkene, fra urnordisk til moderne tid. Vi ser

nærmere på sentrale epoker som urnordisk, norrønt, mellomnorsk, dansketida og utviklingen etter 1814, med fokus på runeinnskrifter og andre teksteksempler. Det inngår flere skriveøvelser i kurset.

IRENE KARRER

Sprache und Kultur 1: Nynorsk

Di 12-14 Uhr c.t.

Kurset vil gje ein kort historisk gjennomgang av språksituasjonen i Noreg. Det vil også bli gitt ei innføring i nynorsk grammatikk, ordforråd og språkbruk. Dette vil vi gjera gjennom grammatikkoppgåver, lesing og omsetjing av nynorske tekstar og tekstutdrag innanfor ulike sjangrar og av ulike forfattarar. Studentane får også høve til å skriva eigne tekstar på nynorsk. Det vert forventa at studentane deltek aktivt i undervisninga. Naudsynt læremateriell vil bli utdelt. Kurset er obligatorisk for Bachelor-studentar i femte semester, men alle som har bestått Norsk 3-kurset (eller eit anna skandinavisk språk) er også velkomne!

DR. KATARINA YNGBORN

Sprache und Kultur 1: Skogen, snön och den smala lyckan. Aktuell svensk litteratur

Do 12-14 Uhr c.t.

Denna kurs är en fortsättning på föreläsningsserien ”Identitet, kärlek & dramatik” om samtida svensk litteratur som gavs under sommarterminen 2025, men kan även läsas fristående från denna.

Under terminens gång kommer vi att fortsätta läsa, diskutera och analysera den aktuella svenska litteraturen (dikter, noveller, romaner, essäer, fackböcker, seriealbum, litteratur för barn & unga) för att lära känna ännu fler författare och deras verk och för att få en känsla för olika tendenser inom samtidslitteraturen. Vi läser texter av t.ex. Hanna Johansson, Johanna Larsson, Pija Lindenbaum, Sanna Samuelsson, Fredrik Sjöberg, Åke Smedberg, Sanja Särman och Mattias Timander. Egna förslag är välkomna!

Av kursdeltagarna förväntas muntliga presentationer, regelbundet deltagande i diskussioner och övningar. Kursen ska stärka deltagarnas färdigheter i svenska och ge fördjupade kunskaper om svensk litteratur.

BRITTA BETTENDORF

Berufsrelevantes Übersetzen: Schwedisch und Norwegisch

Fr 8-10 Uhr c.t.

In dieser Übung beschäftigen wir uns mit dem Thema Übersetzung in Theorie und Praxis. Wir setzen uns zunächst mit einigen Grundbegriffen der Übersetzungswissenschaft auseinander, bevor wir uns im Anschluss an die praktische Übersetzung verschiedenster Textsorten aus dem Schwedischen und Norwegischen ins Deutsche machen. Die Übertragung von Prosa texten wird uns vor ganz andere Aufgaben stellen als die von Gebrauchstexten oder auch die Untertitelung von Filmen. Diese unterschiedlichen Herausforderungen wollen wir herausarbeiten und auch aktuelle Entwicklungen sowie die Nutzung von Hilfsmitteln wie Translation-Memory-Programmen nicht außer Acht lassen. Die Übung ist obligatorisch im fünften Semester des Bachelor-Studiums, aber für alle Studierenden, die Schwedisch und Norwegisch gut lesen können, offen.

PROF. DR. JOACHIM SCHIEDERMAIR

Literaturwissenschaft als Kulturwissenschaft

2-stündig,

Do 10-12 Uhr c.t.

Das Seminar ist Teil des Moduls P7 für Bachelor-Hauptfachstudierende und des Moduls P5 für Bachelor-Nebenfachstudierende. Es führt systematisch in die Grundlagen einer

kulturwissenschaftlich betriebenen Literaturwissenschaft ein und stellt dafür ein Inventar von Theorien und Begriffen zur Verfügung, die zum Kanon kulturwissenschaftlicher Literaturwissenschaft gehören. Eingeführt wird in folgende Bereiche: a) Was ist Kultur(wissenschaft)?, b) Kultur als Text, Kultur als Handlung, Kultur als Verhandlung, c) Zentrale kulturwissenschaftliche Themen in der Literaturwissenschaft: Zeit und Raum, Körper, Identität und Kollektivität.

Die Einführung Skandinavistische Literaturwissenschaft (v. Schiedermair, Eglinger, Heitmann, Ledderose, Nomos 2024) wird zur Anschaffung empfohlen. Das Kapitel »Kulturwissenschaftliche Zugänge« bildet eine der Grundlagen für die Klausur, die das Modul abschließt

Sprachkurs

THOMAS ESSER

Norwegisch für Nichtnordistinnen und -nordisten A1.1 (für Studierende ohne Vorkenntnisse)

Mo 8-10 Uhr c.t.

Der einführender Sprachkurs findet im Umfang von 2 SWS einmal pro Woche statt und setzt keine Vorkenntnisse voraus.

THOMAS ESSER

Norwegisch für Nichtnordistinnen und -nordisten A1.2

Mo 10-12 Uhr c.t.

LENA HOISS

Schwedisch für Nichtnordistinnen und -nordisten A1.2

Do 10-12 Uhr c.t.

LENA HOISS

Schwedisch für Nichtnordistinnen und -nordisten A2.1

Di 14-16 Uhr c.t.

LENA HOISS

Schwedisch für Nichtnordistinnen und -nordisten A1.1 (für Studierende ohne Vorkenntnisse)

Gruppe 01

Fr 8-10 Uhr c.t.

Gruppe 02

Fr 10-12 Uhr c.t.

KATHARINA SCHUBERT

Isländisch 3

Fr 10-12 Uhr c.t. & Mo 14-16 Uhr c.t.

Markmið námskeiðsins er að byggja upp orðaforða með lestri ýmissa texta og þjálfa munnlega og skriflega beitingu málsins. Fjallað verður einnig um einstök atriði í málfræði sem ekki hafa verið tekin fyrir í fyrri námskeiðum.

STIG OLSEN

Dänisch 1

Do 16-18 Uhr c.t. & Mo 10-12 Uhr c.t.

Einführung in die dänische Sprache, Erwerb eines grundlegenden Wortschatzes und grammatischer Kenntnisse. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der mündlichen Sprachfertigkeit. Das Lehrwerk kann zu Kursbeginn beim Dozenten direkt bezogen werden. Sofern die Anmeldung nicht über LSF möglich ist, bitte Hochschule und Studienfächer angeben. Achten Sie darauf, dass der Kurs 4-stündig ist und somit zweimal die Woche stattfindet.

STIG OLSEN

Dänisch 3

Do 10-12 Uhr c.t. & Mo 12-14 Uhr c.t.

Kurset henvender sig til studerende med danskkundskaber svarende til bestået Dansk 2. Der vil blive lagt vægt på mundtlige og skriftlige øvelser, ligesom idiomatik, retskrivning og grammatik trænes jævnligt. Desuden læses og diskuteres en række noveller samt én roman i løbet af semesteret. Enkelte film vil blive inddraget som led i opøvelsen af forståelsesfærdigheden. Kurset forudsætter regelmæssigt fremmøde og nogen forberedelse.

DR. KATARINA YNGBORN

Schwedisch 1

Do 8-10 Uhr c.t. & Mo 14-16 Uhr c.t.

DR. KATARINA YNGBORN

Schwedisch 3

Di 8-10 Uhr c.t. & Fr 10-12 Uhr c.t.

Kursen är i första hand tänkt för de studenter som gick ”Schwedisch 2” under SoSe 2025, men andra studenter med motsvarande kunskaper är också välkomna. Vi arbetar vidare med att förbättra svenska muntligt och skriftligt, vi bygger på de grammatiska kunskaperna och kommer också att öva upp förståelsen av olika former av talad svenska.

KATHARINA SCHUBERT

Isländisch 1

Do 16-18 Uhr c.t. & Mo 16-18 Uhr c.t.

Einführung in das Neuisländische. Erwerb von Grundgrammatik und grundlegendem Wortschatz mit Schwerpunkt auf mündlicher Sprachfertigkeit.

IRENE KARRER

Norwegisch 1

Di 10-12 Uhr c.t. & Do 12-14 Uhr c.t.

Einführung in die norwegische Aussprache, Erwerb eines grundlegenden Wortschatzes und grammatischer Kenntnisse. Sowohl schriftliche, mündliche als auch Hörübungen sind zentrale Elemente des Sprachkurses. Der Kurs setzt keine Vorkenntnisse voraus.

IRENE KARRER

Norwegisch 3

Do 10-12 Uhr c.t. & Mo 12-14 Uhr c.t.

Vi vil på dette kurset fortsette med skriftlige og muntlige øvelser, utvide evnen til konversasjon, befeste og fordype grammatiske temaer i forbindelse med oppgaveskriving. Vi skal lese en norsk roman, og det vil gis gode muligheter til forbedring av lyttesfåelsen (norsk musikk, korte filmer, lytteøvinger m.m). Det forventes aktiv deltagelse fra studentenes side.

KATHARINA SCHUBERT

Überblick Isländisch

Di 14-16 Uhr c.t.

Zweistündige Einführung ins Neuisländische. Die Veranstaltung ist kein reiner Sprachkurs, sondern behandelt neben Grammatik und Sprachgebrauch auch Themen wie Sprachentwicklung, Sprachpolitik sowie kulturelle Aspekte der isländischen Gegenwart.